

Jahresbericht 2022

Wieder geht ein Jahr mit vielen Highlights zu Ende und wir dürfen nochmals zurückschauen auf viele aufregende und schöne Momente, welche wir als Jungmannschaft Wiesen-Glaris erleben durften. Gerne möchte ich euch mitnehmen in das Jahr 2022 und wünsche viel Spass beim Schmökern.

Sport & Gesellschaft

Eis

Wir starteten sehr sportlich ins neue Jahr. Im Januar gingen wir in Wiesen auf das Eis. Wie schon in den vergangenen Jahren trafen wir uns an einem Abend und spielten Eishockey auf der rutschigen Unterlage. Es bereitete allen grosse Freude.



Skitag

Im März kam es zu einer Premiere. Und zwar konnten wir endlich einen Skitag durchführen. Dies war in den vorherigen Jahren jeweils auf Grund der Pandemie nicht möglich. Und nun liessen wir es uns nicht mehr nehmen einen wunderschönen



Tag auf dem Rinerhorn zu verbringen. Per Zufall fand der Juma-Skitag genau am gleichen Tag wie das Vereinsrennen statt und so versuchten einige Mitglieder am Zeitdifferenzrennen zwei möglichst gleichschnelle Läufe herauszufahren und gaben ihr Bestes für die JuMa.

Filisurer Grümpi

Über das Auffahrtswochenende nahmen wir zum ersten Mal am Grümpeltturnier in Filisur teil. Unser Team hiess «Siitastächer». Und ja, unsere Seiten haben später dann tatsächlich gestochen. Aber nochmals von vorne; unser erstes Spiel war erst am Nachmittag und statt auszuschlafen



absolvierten wir am Vormittag noch ein Training und spielten uns fürs Turnier ein. Bei den Spielen bekamen wir dann schnell zu spüren, dass es schwer wird für uns. Es wurde aber um jeden Ball gefightet und wir haben alles reingehauen aber dennoch



sprang auch nicht ein einziges Tor für uns heraus. Auch wenn es sportlich nicht lief, liessen wir uns deswegen auf keinen Fall die Stimmung verderben.

Schlussendlich geht

es ja bei einem Grümpi nicht nur um den Fussball. Am Ende des Tages wurden wir dann eben nicht Turniersieger, sondern Sieger der Herzen.

Paintball

Ende Oktober ging es in die Paintball Arena nach Schänis SG. Dieser eintägige Ausflug wurde zusammen mit dem TV Unterschnitt durchgeführt. Es wurde in zwei Gruppen gespielt und das Ziel war es, Farbkugeln auf die Gegner abzufeuern. Alle hatten eine Menge Spass und es wurde draufgehalten was das Zeug hielt und niemand blieb verschont.



Arbeit & Spass

Servieren am Theater

Um unvergessliche Reisen, schöne Ausflüge und gemütliche Abende zu finanzieren, muss die Vereinskasse dementsprechend gefüllt sein. Deshalb gehört auch Arbeit dazu, welche in den meisten Fällen auch genau soviel Spass mitsichbringt. Wir durften Ende April / Anfangs Mai beim Theater vom UHB Unterschnitt servieren und mithelfen.

Unterschnitt Fussballturnier

Ende Juni kam es zu einem Härtetest für die JuMa. Nach dem wir im letzten Jahr noch zusammen mit JOU das Unterschnitt Fussballturnier organisiert hatten, waren wir dieses Mal auf uns alleine gestellt. Dennoch durften wir auf tatkräftige Unterstützung von Hans Meisser, Baschti Degen und vielen lieben



Müttern, die leckere Kuchen gebacken haben, zählen. Es war ein sehr gelungener und schöner Tag auf dem Sportplatz in Glaris bei guter Gesellschaft und glücklichen Schulkindern, die versuchten das Runde ins Eckige zu schiessen.

Wiesner Alpfest

Mitte Juli fand wieder das Wiesner Alpfest statt. Wie schon in den letzten Jahren führten wir verschiedene Kinderspiele wie Päcklifischen, Dosenwerfen etc. durch. Uns und auch den Kindern hat es Spass gemacht.

Reisen & geniessen

Raclette Abend

Der August war in den vergangenen Jahren jeweils fest reserviert für eine Sause auf Martrüel. Diesmal wollten wir zur Abwechslung ein Grillfest in Wiesen machen. Da uns aber das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht hatte, veranstalteten wir spontan einen gemütlichen Raclette Abend in Glaris auf dem Sportplatz. Es war ein gemütlicher Abend und schön einige neue junge Gesichter kennen zu lernen und für die JuMa zu begeistern.



JuMa-Reise

Das grösste Highlight folgte dann Mitte September und war natürlich die JuMa-Reise. Im Vorfeld wurde in den letzten Wochen noch fleissig geplant und organisiert um wieder eine unvergessliche Reise ermöglichen zu können. Und zwar ging es dieses Jahr für ein Wochenende ins Berner Oberland. Wir mieteten in Aeschi bei Spiez



ein Jugendhaus und reisten noch am späten Freitagabend an. Am Samstag fuhren wir mit den Autos nach Thun um dann von dort mit Schlauchbooten die Aare hinab nach Bern zu paddeln. Das Aarebötle hat mächtig Spass gemacht auch wenn das Wetter eher kühl war. Von Bern ging es mit dem Zug wieder zurück nach Thun. Von dort fuhren wir dann nach

Spiez und gönnten uns ein richtig leckeres Abendessen in einem Western Restaurant. Am Abend haben wir in unserer Unterkunft den erlebnisreichen Tag noch beim ein oder anderen Bier ausklingen lassen. Am Sonntag fuhren wir nach Laupen BE um dort eine Schienenvelotour zu unternehmen. Auf einem Schienenvelo hatten vier



Personen Platz. Wir radelten ca. 20 Minuten von Laupen nach Wittenberg und assen dort zu Mittag. Nach dem Essen gab es noch eine Challenge im Bogenschiessen ehe es dann wieder mit den Schienenvelos zurück nach Laupen ging. Dies war dann leider schon der letzte Akt auf unser diesjährigen JuMa-Reise und auf uns wartete noch eine lange Heimreise. Es war wieder eine sehr gelungene und schöne Reise, die noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.

Samichlaus & Schmutzli

Samichlaus und Adventsfenster

Am 6. Dezember war standesgemäss Chlaustag. Einige Mitglieder verkleideten sich wieder und zogen von Haus zu Haus um die Kinder zu überraschen oder ihnen gar Angst einzuflössen. Auf jeden Fall war Wiesen an diesem Abend fest in den Händen der Samichläuse und Schmutzlis. Nach jetzigem Kenntnisstand wurden allerdings glücklicherweise keine Vermisst Meldungen aufgegeben...



Zudem wurde im Dezember, wie schon in den vergangenen Jahren, ein wunderschönes Adventsfenster gestaltet und zu Punsch und leckeren Köstlichkeiten eingeladen, um das Fenster zu bestaunen.

Vorstandssessen

Anfangs Dezember traf sich der Vorstand zum alljährlichen Vorstandssessen im Restaurant Kulm. Neben gemütlichem Austausch und feinem Essen wurden anschliessend im Rahmen einer Vorstandssitzung noch sämtliche Traktanden abgearbeitet. Dabei ging es um das vergangene Jahr und vor allem wurde die Planung für das kommende Jahr vorangetrieben.



Dank

Abschliessend möchte ich mich im Namen des Vorstandes bei allen Mitgliedern für die geleistete Arbeit, das entgegengebrachte Vertrauen und die vielen tollen Erlebnisse im Jahr 2022 herzlich bedanken. Ebenfalls ein grosses Dankeschön geht an alle Personen ausserhalb des Vereins, welche auf irgendeine Art und Weise einen Beitrag zum Wohl der Juma geleistet haben.

Ich freu mich sehr auf das Jahr 2023.

Euer Präsident



Simon Pleisch